

Stadtgeschehen

"Topfgucker kochen für die Kinder (s. 18)



Bürkle-Bleiche

Stimmungsvolles Lampionfest (s. 20)



Sonderseiten

Stadt bekennt sich zur Sportförderung (\$ 10/15.)



Kontakt

Nutzen Sie *EM-EXTRA* für Ihre Informationen! Nächste Ausgabe: Dienstag, 6. November

Postfach 1312, 79303 Emmendingen E-Mail: em-extra@web.de Tel. 07641 - 9597527 Fax 07641 - 9330912



Die erste Leistungsschau in Emmendingen nimmt Gestalt an. Gestern Abend trafen sich im "Sport-Journal" Aussteller und das Orga-Team des veranstaltenden Gewerbevereins Emmendingen zu einer weiteren Informationsveranstaltung. Lesen Sie dazu Seite 8!

Seit 1973 ein Besuchermagnet:

Der 35. Brettli-Märkt in Emmendingen!

Zum verkaufsoffenen Sonntag am Wochenende trifft sich die gesamte Regio wieder in der Großen Kreisstadt

"Bahn frei" hieß es früher auf den Rodelbahnen und eine Bahn brechende Neuerung sorgte 1973 bereits für viel Gesprächsstoff bei den Wintersportfreunden. In der Emmendinger Lammstraße fand am langen Einkaufssamstag damals der erste "Brettlemarkt" statt, der schon bei seiner zweiten Auflage ein Jahr später in die längere Markgrafenstraße umzog.

Inzwischen wurde aus dem langen

Samstag ein verkaufsoffener Sonntag, die Veranstaltung der Werbegemeinschaft Emmendingen ist als "Brettli-Märkt" zu einem Markenzeichen geworden und findet nun im gesamten Zentrum (11 bis 18 Uhr) statt.

Was ursprünglich nur als Tauschund Verkaufsmarkt für Privatanbieter ausgelegt war, wurde längst ergänzt mit professionellen Wintersportanbietern (jetzt über 20 Firmen), einem vielfältigen kulinarischen Angebot (u.a. Naturfreunde, Fellteyfel, Schulklassen) und Info- und Beratungsständen von Vereinen (u.a. Skiclub, Schwarzwaldverein, Rettungshundestaffel)

Und, dass alle, die mit dem Wintersport nicht gerade viel am Hut haben, auch auf ihre Kosten kommen, das garantieren die geöffneten Geschäfte, die von 12 bis 17 Uhr ihre Kunden erwarten.

Musical

Das kulturelle Highlight in dieser Woche steigt am Freitag. Die Newark Operatic Society aus der Partnerstadt in England gibt ein Gastspiel in der Steinhalle. Kenner wissen dieses Ensemble einzuordnen: absolut professioneller Auftritt, der wieder zu Beifallsstürmen hinreißen wird. Mehr auf Seite 4!

Frauenwirtschafstag am Freitag im Rathaus

Mehr berufliche Chancen für Frauen ist das Thema der Veranstaltung im Emmendinger Rathaus. Lesen Sie dazu heute unsere Seite 7!





Emmendinger Unternehmen auf den Stadtfarben



Beratung & Verkauf • ISDN • DSL • Internet • Service

RCOR-Store

Montag bis Freitag 11 bis 12 Uhr • 14 bis 18 Uhr Mittwochs geschlossen

oder Termine nach Vereinbarung unter

Tel. 07641 - 9 62 92 70 www.arcor-store.com

Einkaufszentrum - Schillerstraße 21-3 - 79312 Emmendingen





Top-Angebot zur Weltsparwoche

Festgeld 4,30 % p.a. ab 1.000 Euro; 18 Monate Laufzeit

Angebot befristet bis 9. November 2007

Die Abgeltungssteuer kommt - handeln Sie jetzt! Gern beraten wir Sie auch zu diesem Thema in der Weltsparwoche.

Telefon 07641 / 588-0 · www.voba-breisgau-nord.de



Heißkalte Kaffee-Leidenschaft

mit Saeco



Wir laden Sie ein

verschiedene Kaffeevariationen zu genießen...



25. Oktober 2007 16 bis 20 Uhr

Markgrafenstraße 51 79312 Emmendingen Telefon 07641 / 8034



Herbstangebot (24.10. - 3.11.2007)

SiMa Prodotti Italiani Der feine Italiener in Emmendingen

Coppa (luftgetrockneter

Schweinehals)

100 g / € 2,50

Familie Toro

Rosmarin-Schinken 100 g / € 1,80 Parma-Schinken 100 g / € 3,00 Karl-Friedrich-Straße 15 79312 Emmendingen Tel. 07641 / 9597367



Hair: 0 76 41 / 933 42 66 Nail: 0 76 41 / 933 55 23

Torgasse 4

79312 Emmendingen

Am Sonntag von 12-17 Uhr in Emmendingen einkaufen!

Brettli-Märkt in der Innenstadt





aktuelle - CITY MODE Herbstangebote

Schuhe • Schmuck • Taschen • Accessoires

My Fashion

Markgrafenstraße 2 79312 Emmendingen Tel. 07641 - 9 36 96 44

City Mode

Franz-Josef-Baumgartner-Str. 1/1 79312 Emmendingen Tel. 07641 - 9 59 69 17











4 23.10.2007 Stadtinformation EM-EXTRA

Schnelle Hilfe -Service und Notruf

Polizei: 110 • Feuerwehr: 112 • Rettungs-

dienst und Notarzt: 112 Giftnotruf: 0761 / 19240

Notfalldienst - Ärzte: Telefon 01805-19292-320 - an Wochenenden und Feiertagen rund um die Uhr und an Werktagen von 19 bis 8 Uhr

Notfalldienst - Zahnärzte: Zu erfragen unter Telefon 07641 / 4601-51 (Deutsches Rotes Kreuz)

Kreuz)

Notruf-Fax an die Rettungs- und Feuerwehrleitstelle (nur für schwerhörige, ertaubte, gehörlose und sprachgeschädigte Personen): Fax 07641 /

Kinder-/Jugendtelefon: 0800 1110333 Elterntelefon: 08001110550

Straßenbauarbeiten

In der Wiesenstraße zwischen Rosenweg und Kollmarsreuter Straße wird der schadhafte Straßenbelag entlang der Mittelnaht stellenweise durch Abfräsen und Asphalteinbau repariert. Die beauftragte Firma wird die Arbeiten voraussichtlich am Donnerstag, 25. Oktober beenden. Der Verkehr wird während der Arbeitsausführung beidseitig an der Baustelle im Schritttempo über die Parkstreifen vorbeigeleitet. Das Parken ist deshalb beidseitig der Wiesenstraße im betreffenden Baustellenbereich nicht möglich. Soweit möglich, wird deshalb allen Verkehrsteilnehmern dringend empfohlen, während den Straßenreparaturarbeiten den Baustellenbereich zu meiden. Die Stadtverwaltung bittet alle Anlieger und Verkehrsteilnehmer darauf zu achten, dass die Bauarbeiten tagsüber zwischen 7 und 18 Uhr nicht durch abgestellte Fahrzeuge behindert werden.

Straßenreparatur in der Beethoven- und in der Mozartstraße

In der Beethoven- und Mozartstraße, Gebiet Kastelberg, werden die abgesunkenen Schadstellen im Straßenbelag, insbesondere um Schächte, durch abfräsen des Belages und Asphalteinbau repariert.

Die beauftragte Firma wird voraussichtlich ab Donnerstag 25. Oktober mit den Reparaturarbeiten beginnen und diese innerhalb zehn Tagen fertig stellen. In der Beethovenstraße wird während der Arbeitsausführung der Verkehr im Schritttempo an der Baustelle vorbeigeleitet. In der Mozartstraße wird der Verkehr über den Haydnweg und über die Händelstraße umgeleitet

Gebiet "Über der Elz"

In der Denzlinger Straße und Im Hausgrün werden derzeit die bisher nur mit Kies angefüllten Gehweg- und Parkstreifenflächen mit einer Asphalt- Trag- und Deckschicht fertig hergestellt. Die beauftragte Firma hat am Montag mit den Bauarbeiten begonnen und wird diese in Einzelabschnitten ausführen.

Nacht der Musicals am Freitag, 26. Oktober, in der Steinhalle

Von morgen, Mittwoch, 24., bis kommenden Sonntag, 28. Oktober, besucht die Newark Operatic Society ihre Partnerstadt Emmendingen als Auftakt der Jubiläumsfeierlichkeiten der Städtepartnerschaft mit Newark. Für die Abendshow in der Steinhalle am kommenden Freitag, 26. Oktober (19 Uhr), hat das 33-köpfige Ensemble des Newarker Musiktheaters ausgesuchte Musical-Melodien aus dem Repertoire zurückliegender Auffüh-

rungen im Gepäck.

Von Bernsteins West Side Story bis Mamma Mia reicht der Melodienreigen, gesungen und getanzt von den teilweise semi-professionellen Mitgliedern aus Newark. Die Aufführungen sind während der Spielzeit allesamt ausverkauft.

Viele der Sängerinnen und Sänger unter ihrer Produzentin Lisa Lee werden zum ersten Mal in der Partnerstadt Emmendingen sein.



Musikalische Delikatessen im ZPE

Unter dem Titel "Entlang der Donau" servieren die Musiker/innen von Musik am Nachmittag (MaN) Werke von Brahms, Beethoven, Mozart und anderen. An festlich gedeckten Tafeln, bei Kaffee und Kuchen, suchen die Musikerinnen und Musiker die Verbindung von Leib und Seele.

Die Nahrungsaufnahme als Grundbedürfnis des Menschen und die Musik als erfreuendes und belebendes Element gehen an diesem Nachmittag eine enge Symbiose ein. Der Zuhörer öffnet sich, vergisst darüber oft

seinen Alltag. Er wird Eins mit der Musik.

Musik am Nachmittag, vor elf Jahren von der Internationalen Stiftung zur Förderung von Kultur und Zivilisation gegründet, gelingt es immer wieder, seine Zuhörer zu verwöhnen. Das KOMM-Team begrüßt die Zuhörer zur 11. Veranstaltung dieser Reihe morgen am 24. Oktober um 14 Uhr in der Festhalle des Zentrums für Psychiatrie Emmendingen und bittet um Reservierung unter Telefon 07641-4613802.

Das etwas andere Bild der Natur -Diaabend im Kreiskrankenhaus

(vdk) - Unter dem Titel: "Mit Schwenk indieWelt...unddiesesmalbleibenwir daheim" lädt die Projektgruppe Kunst und Kultur im Kreiskrankenhaus Emmendingen am Donnerstag, 25. Oktober, 20 Uhr, ein zu einem Diaabend der etwas anderen Art. Dr. Peter Schwenk zeigt das etwas andere Naturfoto aus unserer Heimat. "Landschaft im Gegenlicht - Natur in Licht und Schatten", ohne Kommentar, nur untermalt von speziell hierfür ausgesuchter Musik. Umrahmt werden diese visuellen Impressionen von Gedichten von und mit Mona Vilander (Bild), Psychotherapeutin aus Pforzheim. In ihren Versen kümmert sich die Autorin mehr um die Natur des Menschen. Die Sprache schwingt

in Bildern, mythische Gestalten erwachen zum Leben und werden zu Gesprächpartnern. Die Veranstaltung findet in der Cafeteria des Kreiskrankenhauses statt. Der Eintritt ist frei.



Bei der Musikschule Nördlicher Breisgau **Schnupperkurse**

Das Schnupperkursprogramm im November bietet wieder viele interessante Möglichkeiten, ein oder mehrere Instrumente einfach mal auszuprobieren. Es richtet sich an alle Kinder und Jugendliche ab acht Jahren ohne Vorkenntnisse. Zur Wahl stehen die Instrumente Gitarre, Querflöte/Flautino, Keybord, Klarinette und Saxophon. In Emmendingen findet statt: **Kurs**

Querflöte/Flautino 05/07

Leitung: Angelika Kuen-Dorando. Wo? Karl-Friedrich-Schule, Raum 303. Wann? 16./23./30. November, jeweils von 17.15 Uhr bis 18 Uhr.

Kurs Querflöte/Flautino 10/07

Leitung: Gianluigi Durando. Wo? Karl-Friedrich-Schule, Raum 303. Wann? 15./22./29. November 2007, jeweils von 15.30 bis 16.15 Uhr. Das ausführliche Programm mit Anmeldung ist bis zum 25. Oktober erhältlich bei der Geschäftsstelle der Musikschule Nördlicher Breisgau, Karl-Friedrich-Straße 22, 79312 Emmendingen. Telefon: 07641/52565, Fax: 07641/42599, E-Mail: info@musikschule-em.de.

Sprechstunde im SPD-Bürgerbüro

Die SPD-Landtagsabgeordnete Marianne Wonnay hält ihre nächste Sprechstunde am kommenden Donnerstag, 25. Oktober von 18.30 bis 19.30 Uhr im SPD-Bürgerbüro, Franz-Josef-Baumgartner-Straße 16a in Emmendingen, ab. Anmeldung unter Telefon 07641/54484. Während der Sprechstunde ist die Abgeordnete unter dieser Nummer auch telefonisch zu erreichen.

Festplatz wird teilweise gesperrt

Wegen der Veranstaltung "Holsteiner Friesenmarkt" auf dem Festplatz wird am Freitag, 2.11., bis Samstag, 3.11.07 der Teilbereich A des Festplatzes zwischen Schützenstraße und Grünfläche benötigt.

Altpapiersammlung

Am Samstag, 10. November, führt der Fanfarenzug Hachberger Herolde im Stadtgebiet und im Bürkle/Bleiche eine Altpapiersammlung durch. Die Zeitungen, Zeitschriften und Kataloge sollten ab 8 Uhr gebündelt und gut sichtbar am Straßenrand liegen.

EM-EXTRA 23.10.2007 Geschäftsnotizen 5

Fachkundig beraten – gesund gehen

Nicht zu viel versprochen hatte die Firma Orthopädie-Schuhtechnik Adler in der letzten EM-EXTRA-Ausgabe. Begeisterte Kunden bei der MBT-Event "Haltungsanalyse". "Man geht sofort automatisch



aufrecht, glaubt, man schwebe und wächst dann noch um einige Zentimeter", so fasst es ein beeindruckter Kunde nach dem Tragen des speziell konstruierten Schuhs zusammen.

Jan Ebert von MBT befasste sich in der persönlichen Beratung anhand der vom Computer ermittelten Werte mit dem Kunden und der Erfolg zeigte sich in fast hundertprozentiger Kaufentscheidung. Hier beweist sich einmal mehr die Bedeutung des Fachgeschäfts, das den Nutzen und damit die richtige Kaufentscheidung für den Kunden in den Vordergrund stellt. Der beste Weg, zufriedene Kunden zu gewinnen, die sich bei ihrem Fachbetrieb bestens aufgehoben wissen.



Aufmerksame Zuhörer kürzlich bei Betten-Jundt in der Hochburger Straße. Produktneutrale Beratung über das gesunde Schlafen wurde vom bekannten Schlafberater Markus Kamps anschaulich vermittelt.

Im Mittelpunkt die Information, wie man zu einem erholsamen Schlaf und dadurch zur notwendigen Regeneration kommt und vor allem Fehlkäufe bei der Auswahl der Bettausstattung vermeidet. In der Diskussion wurden auch das Thema Schlafprobleme angesprochen und auch Fragen zum richtigen Liegen im Bett gestellt.

EM-EXTRA - Tipp: Das ist Service!

-Anzeige

Dörte Groß betreibt in der Emmendinger Markgrafenstraße ihre "Classic-Mode". Für viele ein Grund, immer wieder einmal dort zu schmökern. Doch Dörte Groß hat auch ein offenes Ohr für alle, die sich beim "Shoppen" nicht unbedingt so wohl fühlen. Ihr individueller Service, eine Auswahl ausgesuchter Kleidungsstücke auch direkt beim Kunden zu Hause zu präsentieren, kommt sehr gut an. In ungezwungener Atmosphäre wird beraten, probiert und dabei fühlen sich Kunde und Geschäftsinhaberin gleichermaßen wohl.

So kann es sein, dass manche Kunden eben nur einmal zum Herbstfest bei Classic-Mode vorbeischauen, um dort miteinander anzustoßen. So geschehen am letzten Donnerstag, als sich



viele Stammkunden zum Mitfeiern in der Markgrafenstraße trafen. Klar, dass es bei diesem Anlass auch Preisvorteile im Sortiment gab.

Impressum (EM-EXTRA mit RegioTrends):

Herausgeber: RegioMedia GmbH, Kollmarsreuter Straße 79, 79312 Emmendingen, Geschäftsführung: Reinhard Laniot - Geschäftsstelle EM-EXTRA: Schillerstraße 16, 1. OG, Tel. 07641/9597527, Fax 07641/9330912 - E-Mail: em-extra@web.de - Verantwortlich für den Inhalt: Reinhard Laniot - Druck: Druckzentrum Südwest GmbH, 78052 VS-Villingen - Anzeigenpreisliste Nr. 2 vom 15. September 2007 ist gültig.

Nachdruck und Verwertung nur mit Quellenangabe und nur mit Genehmigung des Herausgebers.

Auf einen Blick

Gute Adressen

Regio - Ausflugsziele



Liebe Gäste,

von Freitag, den 26. Oktober bis einschließlich Sonntag, den 28. Oktober bieten wir **Schlachtplatte aus eigener Herstellung** an.

Auf Ihr kommen freut sich Fam. Wagner

Gasthaus Speckbrettle 79359 Riegel Am Gemeindegarten 2a Tel. 07642 / 922077

Imbiss - schnell & gut

Franky's Truck Stop
"Frank Nopper"



Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 8 bis 17 Uhr Sa. & So. geschlosser

Adresse:
Bundesstraße 12
79312 Emmendingen
Tel. 07641 / 8415

"Hingucker" - Mobile Werbeträger



6 23.10.2007 Politisches EM-EXTRA



Martin Zahn (FWV), Thomas Fechner (SPD), Oskar Kreuz (Grüne), v.li.

SPD, Grüne, Freie Wähler: Entwidmungsverfahren jetzt einleiten!

(os) Heute Abend soll sich der Emmendinger Gemeinderat für die Einleitung eines Entwidmungsverfahrens zur Einrichtung einer Fußgängerzone in der Innenstadt entscheiden!

Dies ist die einhellige Meinung der Gemeinderatsfraktionen von SPD, Bündnis 90/Die Grünen und Freien Wähler. Bei einem Pressegespräch am Freitagnachmittag legten die drei Fraktionssprecher Thomas Fechner (SPD), Oskar Kreuz (Grüne) und Martin Zahn (FWV) die Gründe dar, warum aus ihrer Sicht dieser Schritt jetzt notwendig ist. Nach den entsprechenden Gemeinderatsbeschlüssen sind in einer Arbeitsgruppe für sämtliche Voraussetzungen einer Fußgängerzone Lösungen gefunden worden, die von allen Beteiligten mitgetragen werden könnten. Die einzelnen Punkte

Geringes Bürgerinteresse

Lediglich rund 50 Zuhörer, davon etwa 20 Mitarbeiter der Stadtverwaltung, Stadt- und Ortschaftsräte, fanden am Donnerstag den Weg zur Bürgeranhörung in die Steinhalle. Zwei Themen standen auf der Tagesordnung: Ausbau der Rheintalbahnlinie, verbunden mit der Zukunft des Schienennahverkehrs, sowie Ganztagsbetreuung in den Schulen und Kindergärten. Vom Bauvorhaben der Bahn ist Emmendingen zwar nicht direkt tangiert, doch steht und fällt mit der Realisierung des dritten und vierten Gleises die Zukunft des Schienennahverkehrs. Dieter Kowohl, der im Regierungspräsidium Freiburg als stellvertretender Projektleiter das Planfeststellungsverfahren betreut, informierte über den derzeitigen Stand. Demnach werde der Abschnitt Riegel-Mengen im Frühjahr 2008 in die Offenlegung gehen. Für andere Abschnitte liegen bereits über 25.000 Einwendungen vor. Im zweiten Teil des Abends beschrieb Hans-Jörg Jenne, städtischer Fachbereichsleiter für Familie, das Angebot bei der Ganztagesbetreuung und skizzierte die künftige Entwicklung. Die Stadt will ihr Angebot ausbauen, um sich als familienfreundlich zu profilieren.

stünden inzwischen unmittelbar vor der Umsetzung. Alle drei betonten, dass sie keinesfalls den zweiten Schritt vor dem ersten machen wollten. Vielmehr sei es, schon aus Gründen der Verlässlichkeit, notwendig, mit der Einleitung des Entwidmungsverfahrens die weiteren Schritte einzuleiten. Das Entwidmungsverfahren biete nämlich für alle Betroffenen erstmals die Möglichkeit, in einem festgelegten rechtlichen Rahmen Einfluss zu nehmen. Erfahrungsgemäß nehme so ein Verfahren mindestens ein halbes Jahr in Anspruch. Nach Meinung der drei Fraktionssprecher sollte es deshalb parallel zur Umsetzung der Maßnahmen erfolgen, um nach deren Fertigstellung zeitnah eine endgültige Entscheidung über die Einrichtung einer Fußgängerzone treffen zu können.

CDU: Entscheidung über Fußgängerzone noch verfrüht!

Die Gemeinderatsfraktion der CDU will die Entscheidung über eine Fußgängerzone verschieben. Für sie kommt die Abstimmung im Gemeinderat am heutigen Dienstag eindeutig zu früh. Bei einer öffentlichen Veranstaltung am letzten Dienstag im Kaufhaus Krauss machten die Mitglieder der CDU-Fraktion ihre Meinung deutlich: Nur nachdem die ersten Maßnahmen zur Steigerung der Attraktivität der Innenstadt umgesetzt sind, sollte man die daraus gewonnenen Erkenntnisse dazu verwenden, über eine Ausdehnung der Fußgängerzone zu entscheiden. Wenn dagegen jetzt das Entwidmungsverfahren durchgeführt wird,

bestehe die Gefahr, dass sich schnell auch eine Mehrheit für die Sperrung findet. Aus den Reihen der Besucher wurden Bedenken geäußert, dass die Mittel für die geplanten Baumaßnahmen plötzlich ausbleiben könnten und dass man dann möglicherweise eine nicht gestaltete Fußgängerzone habe. Alfred Haas. Vorsitzender des CDU-Stadtverbands, gab ebenfalls klar zu verstehen, dass er eine Entscheidung zum jetzigen Zeitpunkt für verfrüht halte. Er stellte sich auf die Seite

des Handels und verwies darauf, dass Untersuchungen eindeutig bestätigen würden, dass 80 Prozent der Besucher einer Innenstadt gerne eine pulsierende Stadt - auch mit Fahrzeugen - erleben möchten. CDU-Fraktionssprecher Joachim Saar erklärte abschließend, dass er nur nach Vollzug erster Maßnahmen zur Attraktivitätssteigerung der Innenstadt über die endgültige Verkehrsführung entscheiden wolle. FDP-Stadträtin Christl Gräber wünschte sich, dass der Gemeinderat den Bürgerwillen vertritt und über alle Parteigrenzen hinweg eine Entscheidung frei von politischen Ideologien fällt.



Beim Meinungsaustausch: CDU-Stadtverbandsvorsitzender Alfred Haas (li. oben), Stadtplanungschef Rüdiger Kretschmer (li. unten) und Oberbürgermeister Stefan Schlatterer (re.).

Handwerker trafen sich zum Gedankenaustausch

Der Gewerbeverein Emmendingen und Oberbürgermeister Stefan Schlatterer luden die Emmendinger Handwerksbetriebe zum ersten Handwerkertreffen in das Gasthaus Grüner Baum ein. Hier wurde die Möglichkeit geboten, miteinander ins Gespräch zu kommen und sich auszutauschen.

Oberbürgermeister Stefan Schlatterer begrüßte die rund 50 Teilnehmer und stellte die Themen des Abends vor. Michael Heinzel vom Referat Straßenverkehr informierte über den Handwerkerausweis, der der Parkerleichterung für Handwerker bei Kundenbesuchen dient. Mitglieder der Arbeitsgruppe "Kooperation Schule-Betrieb" unter Leitung von Joachim Saar präsen-

tierten die ersten Ergebnisse. Der Arbeitskreis hat einen Beobachtungsbogen entwickelt und wirtschaftsnahe und praxisrelevante Inhalte der Lehrpläne für alle Emmendinger Hauptschulen und die Realschule vereinheitlicht. Diese gelten ab dem kommenden Schuljahr 2007/2008 verbindlich für die Klassenstufen 5 bis 9.

Einige Handwerksbetriebe äußerten den Wunsch der Ausweitung von Betriebspraktika für Schüler, damit diese den Ausbildungsbetrieb und das Berufsbild besser kennen lernen, um die Zahl der Ausbildungsabbrüche zu vermindern. Außerdem stellte Thomas Schäfer vom Jugendhilfezentrum St. Anton das Projekt Ausbildungsoffensive des Landkreises

Emmendingen vor. Christl Gräber berichtete über den neuen Gewerbeverein Emmendingen und seine Ziele. Des Weiteren informierte Petra Bauer über die geplante Leistungsschau am 14./15. September 2008 im Gewerbegebiet "Über der Elz".

In gemütlicher Atmosphäre klang der Abend aus. Oberbürgermeister Stefan Schlatterer regte ein zweites Treffen an. Auf Vorschlag von Christl Gräber wird ein "Handwerkerstammtisch" eingerichtet, der ab jetzt regelmäßig einmal im Monat stattfinden soll. Erster Termin ist Montag, 5. November, im Gasthaus "Sportjournal" um 19.30 Uhr. Hierzu sind alle Handwerksbetriebe herzlich eingeladen.



EM-EXTRA 23.10.2007 Vormerken 7

Mehr berufliche Chancen für Frauen: Frauenwirtschaftstag am Freitag, 26. Oktober, im Emmendinger Rathaus

Am Freitag, 26. Oktober, findet im Emmendinger Rathaus zwischen 10 und 15 Uhr der diesjährige Frauenwirtschaftstag statt. Die Landtagsabgeordnete Marianne Wonnay (SPD) und Oberbürgermeister Stefan Schlatterer werden die Veranstaltung eröffnen, durch das Programm führt die Emmendinger Stadträtin Barbara Schweizer (SPD).

Ziel des Frauenwirtschaftstages ist es, Frauen, die in einem Beruf (wieder)einsteigen, sich beruflich verändern oder aufsteigen wollen, neue Strategien und Wege aufzuzeigen. Im Foyer des Rathauses präsentieren sich an Informationsständen zahlreiche regionale Bildungsträger, Verbände und Institutionen mit ihren aktuellen Fortund Weiterbildungsmöglichkeiten. Sie zeigen Möglichkeiten der Qualifizierung und Finanzierung auf und stehen für eine individuelle Beratung zur Verfügung.

Im Sitzungssaal finden drei Vorträge mit hochkarätigen Referentinnen statt: Anne-Kathrin Deutrich, ehemalige Sprecherin des Vorstandes der Sick AG in Waldkirch, berichtet praxisnah aus ihren eigenen Erfahrungen und möchte damit anderen Frauen Mut zur Karrie-

Programm Frauenwirtschaftstag

Programm des Frauenwirtschaftstags am Freitag, 26. Oktober, im Rathaus Emmendingen, Foyer und Sitzungssaal:

10 Uhr: Eröffnung und Begrüßung durch OB Stefan Schlatterer; Grußwort von Marianne Wonnay, Landtagsabgeordnete der SPD.

10 bis 15 Uhr: Gespräche, Information und Beratung durch kompetente Gesprächspartner zu den Themen Arbeitsmarkt, beruflicher Wiedereinstieg, Fort- und Weiterbildung, Existenzgründung, Altersvorsorge und Kinderbetreuung.

10.20 Uhr: Vortrag "Der Weg in Führungspositionen – auch für Frauen"; Anne-Kathrin Deutrich, ehemalige Sprecherin des Vorstandes der Sick AG, Waldkirch.

11 Uhr: Vortrag "Veni-Vidi-Vici – so wird Ihr Auftritt ein Erfolg"; Margrit Grünzig, Trainerin und Bildungsreferentin

12.30 Uhr: Mittagsbüfett

13.30 Uhr: Vortrag "Mobbing – wehret den Anfängen"; Waltraud Hauber, Diplom-Pädagogin

re machen. Margrit Grünzig, seit über 20 Jahren als Kommunkationstrainerin tätig, erläutert, wie sich Frauen mit ihren Qualitäten im Berufsleben besser darstellen können. Waltraud Hauber, Diplom-Pädagogin mit langjähriger Erfahrung in der Sozialarbeit, beschreibt die Gefahren des Mobbings und weist auf Möglichkeiten der Hilfestellung für die Betroffenen hin.

Daneben besteht für die Teilnehmerinnen des Frauenwirtschaftstags die Möglichkeit, andere Frauen kennen zu lernen, mit ihnen ins Gespräch zu kommen und Netzwerke zu bilden. Am Mittagsbüfett bieten die Mundinger Landfrauen Speisen und Getränke aus heimischer Produktion. Außerdem ist für eine Betreuung für Kinder von zwei bis zehn Jahren durch den Kinderschutzbund gesorgt.

Die Teilnahme am Frauenwirtschaftstag ist kostenlos, eine Anmeldung lediglich für die Kinderbetreuung notwendig, da hier die Plätze begrenzt sind. Anmelden für die Kinderbetreuung kann man sich bei der Stadtverwaltung, Frau Mörder,

Telefon 07641/452-330.

Die Emmendinger Veranstaltung ist eine von landesweit 80 Veranstaltungen im Rahmen der landesweiten Frauenwirtschaftstage. Organisator in Emmendingen sind die Stadt, die Wirtschaftsförderungsgesellschaft des Landkreises, die Agentur für Arbeit, das Regionalbüro für berufliche Fortbildung der Arbeitsgemeinschaften Emmendingen, Freiburg, Lörrach und Waldshut, sowie die Volkshochschulen Nördlicher Breisgau und Nördlicher Kaiserstuhl.

Herzliche Einladung





zu unserer Jubiläums-Veranstaltung

10 Jahre AnlageForum

am Mittwoch, 14. November 2007, 19 Uhr in der Stadthalle in Waldkirch.

Info...

"Vermögensanlage 2008 - Bringen Sie Ihr Vermögen auf Kurs" Hans Joachim Reinke, Vorstandsmitglied Union Asset Management Holding AG

...tainment

"Feuriges Improvisationstheater direkt am Puls der Zeit" Improvisationstheater "Springmaus" aus Bonn

Freuen Sie sich auf die bunte Mischung aus aktueller Information und feurigem Improvisationstheater. Sichern Sie sich rechtzeitig Ihre Eintrittskarte. Diese erhalten Sie kostenlos in unseren Geschäftsstellen.



... naher dran



8 23.10.2007 Gestern Abend EM-EXTRA

Gewerbeschau im Juni nächsten Jahres wird echte Leistungsschau

Diese Schau wird eine echte Leistungsschau! Am 14. und 15. Juni 2008 werden im Gewerbegebiet Über der Elz weit über 100 Firmen, Vereine und Institutionen zeigen, was Emmendingen alles zu bieten hat. Zum ersten Mal demonstriert die Stadt in dieser Form ihre Leistungsfähigkeit. Es ist mehr als eine simple Gewerbeschau, vielmehr soll dieses Wochenende zu einem echten Event werden, das weit in das Umland hinausstrahlt, mit einem Angebot für die ganze Familie. Bei einem Treffen der Teilnehmer gestern Abend im Sport-Journal informierten die Mitglieder des Organisationskomitees Petra Bauer (Bauer Versicherungsmakler) und Annette Greiner (Grohmüller Schweißtechnik) sowie die Vorstandsmitglieder des Gewerbevereins Bernhard Schmolck (Autohaus Schmolck) und Klaus-Dieter Sauer (Sparkasse) über den Stand der Vorbereitung: Durch die große Zahl an Teilnehmern wird ein dichtes Bild ohne Lücken entstehen. Dennoch ist hier und da noch Platz für weitere Interessenten: Obwohl die offizielle Bewerbungsfrist schon abgelaufen ist, kann man sich immer noch für eine Teilnahme anmelden. Petra Bauer betonte: "Diese Chance, sich hier zu präsentieren, sollte sich niemand entgehen lassen. Denn wir wollen wirklich alles zeigen, was wir in Emmendingen zu bieten haben."

Die Leistungsschau beginnt am 14. Juni um 15 Uhr mit einem echten Highlight: Die Feuerwehr Emmendingen wird ihre Jahreshauptübung in einer der Firmen im Gewerbegebiet Über der Elz abhalten. Um 16 ist die offizielle Eröffnung im Gastronomiezelt bei der Firma Maschinenbau Ketterer. Am Samstag dauert die Leistungsschau bis 22.30 Uhr. Die Organisatoren versprechen sich davon eine Messe mit besonderem Flair. Bei (hoffentlich) schönem Wetter können sich die Teilnehmer in den Abendstunden besonders in Szene setzen. Für den Abend ist außerdem eine spektakuläre Überraschung vorgesehen. Für die Versorgung der Besucher ist mit mehreren Gastronomieständen, die sich über das Gelände verteilen, bestens gesorgt. Hier können sich aber gerne noch Emmendinger Vereine mit zusätzlichen Angeboten einbringen. Am Sonntag beginnt die Schau um 10 Uhr mit einem ökumenischen Gottesdienst. Messezeit ist an diesem Tag von 11 bis 18 Uhr.

Die Emmendinger Leistungsschau will alle Altersgruppen ansprechen. So wird es eine Kinderbetreuung geben, für ältere Kinder organisiert das Lernstudio Möller eine "Gewerberallye" mit tollen Preisen. Speziell an Jugendliche wendet sich ein Angebot des Evangelischen Jugendwerks in Zusammenarbeit

mit den Schulen: Die einzelnen Firmen informieren über ihre Ausbildungsangebote, es besteht die Möglichkeit, in einem lockeren Rahmen erste Kontakte mit möglichen Ausbildungsfirmen zu knüpfen. Auch hier gilt: Viele Programmpunkte stehen bereits fest, doch sind die Organisatoren jederzeit offen für weitere Anregungen und Beiträge.

Einen wichtigen Beitrag zur Leistungsschau liefern auch die Emmendinger Vereine und Institutionen: Die Feuerwehr übernimmt die Bewirtung im zentralen Gastrozelt und sorgt für die Verkehrslenkung und die Sicherheit, FCE und HCE beteiligen sich am Kinderprogramm, Tagebucharchiv und Emmendinger Tafel zeigen die Vielfalt des Lebens in der Stadt

Rund 20.000 Besucher werden an diesem Wochenende erwartet. Ausreichend Parkplätze stehen rund um das Messegelände zur Verfügung: Neben dem Festplatz und dem Norma-Parkplatz werden die Wiesen an der Umfahrung Wasser entsprechend hergerichtet. Auf dieser Seite des Festgeländes wird es

außerdem einen besonderen "Hingucker" geben: Die Fischerwerke planen, einen Smart-Kleinwagen an einem Dübel aufzuhängen!

Weitere Informationen über die Emmendinger Leistungsschau sind auf der Internetseite www.leistungsschau-emmendingen.de zu finden.

Zuerst gemeldet!

Das haben Sie in den letzten Tagen zuerst von der EM-EXTRA-Redaktion erfahren! Brandaktuelle Meldungen aus unserer Redaktion liest die Regio im Internet bei

www.regiotrends.de!

FWV-Kreisräte informieren sich über Schuldnerberatung - Arbeitskreis Schule und Wirtschaft erkundet Abwasserzweckverband Untere Elz - Kreisgrüne fordern beim Kampf gegen Armut mehr Engagement - Peter Weiß besuchte in Waldkirch Behindertenwerkstätte - Krämermarkt in der Emmendinger Innenstadt - Science Days im Eurpopark - Schulterschluss zwischen Peter Weiß und Bürgerinitiativen gegen Ausbaupläne der Bahn - Verabschiedung von Aufsichtsrat Dieter Blattmann bei der Metzger-Gutjahr-Stiftung

Nutzen auch Sie unseren Medienpartner

www.regiotrends.de

für Ihre Meldungen! Täglich rund um die Uhr brandaktuell im Internet!



Gut besucht war das Organisationstreffen für die Leistungsschau

Auf einen Blick

Gute Adressen

Finanzen



Im Hausgrün 9, 79312 Emmendingen Tel. 07641 – 93307-30, Fax 93307-33 www.bauer-financial.de

Gastro-Tipp



Markgrafenstr. 57 • Tel. 07641 / 43736

Dart, Kicker, Billard Neue Geldspielgeräte

1. und 2. Bundesliga-Konferenz

Mo. bis Sa. von 8 bis 24 Uhr • So. von 10 bis 22 Uhr geöffnet

Für Ihre Werbung: Kleines Format - große Wirkung **Stadtzeitung EM-EXTRA** EM-EXTRA 23.10.2007 Gastronomie 9

Wirt der Bierbörse kämpft gegen Rauchverbot

Rudi Konstanzer, der Wirt der Bierbörse im Westend, hat sich den Kampf gegen das Rauchverbot in Gaststätten auf die Fahnen geschrieben. Seiner Meinung nach bedrohe das seit 1. August geltende Verbot, das für alle Gaststätten ohne abgetrennten Raucherbereich gilt, die Existenz vieler Kneipenwirte. Besonders in kleinen Lokalen wie der Bierbörse, in denen

die Abtrennung eines Raumes baulich nicht möglich ist, seien die Umsatzrückgänge seit dem Sommer dramatisch: 50 bis 60 Prozent, so die Aussage Konstanzers. Dass es auch anders gehe, zeige das Beispiel Spanien, wo jeder Wirt selber entscheiden könne, ob er das Rauchen zulässt oder nicht. Konstanzer fühlt sich durch die Regelung in Deutschland in seinem Haus-

recht beschnitten, und er hofft nicht mehr auf eine politische Lösung. Nachdem der Hotel- und Gaststättenverband (Dehoga) Bereitschaft signalisiert hat, Verfassungsbeschwerden seiner Mitglieder gegen das Nichtrauchergesetz zu unterstützen, will auch Konstanzer diesen Weg gehen. Er selbst sieht gute Chancen für eine solche Klage.

Viola Brenner, Redakteurin des Fernsehsenders TV Südbaden, interviewte gestern den Wirt der Bierbörse Rudi Konstanzer zu seiner beabsichtigten Klage gegen das Nichtrauchergesetz. Er schilderte seine Probleme (Umsatzrückgang) seit der Einführung des Rauchverbots im August diesen Jahres. Der Beitrag wurde gestern Abend in TV Südbaden gesendet.

Eurotoques-Köche in der Waldschänke

Drei Köche der Initiative "Eurotoques" verwöhnten gemeinsam mit der Familie Armbruster kürzlich die Gäste der Waldschänke in Windenreute mit einem mehrgängigen Menü. Eurotoques ist eine europaweit tätige Initiative von Chefköchen und Verbrauchern, die sich die Förderung einer gesunden Ernährung mit natürlichen Lebensmitteln zum Ziel gesetzt hat. Diesem Leitbild folgend zeigten die Köche in Windenreute, welche Köstlichkeiten mit natürlichen, frischen und regionalen Produkten zubereitet werden können. Positiver Nebeneffekt: Aus dem Erlös des Abends werden die beiden Kindergärten in Windenreute unterstützt.



Auf einen Blick

Genießen in Emmendingen



Feine Wildgerichte mit korrespondierenden Weinen

Bahnhofstraße 1 79312 Emmendingen Tel. 07641 / 3429 www.post-emmendingen.de



POSEIDON CONTROLLE STREET

Karl-Friedrich-Straße 30 79312 Emmendingen Telefon 0 76 41 / 4 82 88 Große Sommerterrasse Alle Gerichte zum Mitnehmen.

Täglich von 11.30 bis 14.30 Uhr und 17 bis 24 Uhr

Cafe Plausch

Gemütlich in persönlicher Atmosphäre!

Hausgemachte Tagesgerichte

Täglich 9.00 Uhr bis 18.00 Uhr geöffnet - Dienstag Ruhetag Lessingstraße 30 79312 Emmendingen Tel. 07641/9543496



Sonntag, 28. Oktober Zünftiges Herbstfest



mit bayrischen Spezialitäten in rustikalem Ambiente

10 Uhr Auftakt mit Musikverein Windenreute, Fassanstich mit dem Ortsvorsteher, ganztägig Musik

Uriges Speisenangebot

Leberknödelsuppe 2,- € Bayrischer Wurstsalat 3,50 € Haxen mit Knödel und Krautsalat 5.- €, Spanferkelrollbraten...

Unser Tageshit

Ein Paar Weißwürste mit Brezel und süßem Senf, dazu ½ Liter Bier zum Preis von 3,50 € pro Person …solange der Vorrat reicht! Bewirtung bis 18 Uhr, Restaurant abends geschlossen!

Das Windenreuter Hof-Team freut sich auf Sie



Musikalische Umrahmung: Musikverein Mundingen.



Gefeierter Auftritt: Die Gruppe "Dance Explosion"



Gäste beim Frühschoppen: Vertreter der Fußballvereine aus den Ortschaften.





Bild oben: Bogenschützen

Bild links: Kegelsportler





Klares Bekenntnis der Stadt zur Sportförderung

Emmendingen ist eine Sportstadt, das unterstrich OB Stefan Schlatterer in seiner Begrüßung beim ersten Sportler-Frühschoppen am Sonntag in der Steinhalle.

Fünf Mehrzweckhallen, fünf Sporthallen (und Kreis-Halle des Landkreises), acht Sportplätze, ein Freibad, eine Reitanlage, drei Kegelbahnen, vier Schießanlagen, fünf Tennisvereine und eine Skateranlage und dazu 46 Sportvereine, alles Zahlen, die eindrucksvoll Emmendingen als Sportstadt ausweisen. Die Auftaktveranstaltung am Sonntag soll die Basis schaffen, sich gegenseitig auszutauschen und den Stellenwert des Ehrenamtes zu belegen, so Schlatterer. Sodann dankte Schlatterer mit einem Präsent (Flasche Wein und Los für die Aktion Mensch) den von den Vereinen gemeldeten Personen, die stellvertretend für viele, ehrenamtlich und unermüdlich oft schon seit vielen Jahren in den Vereinen tätig sind (siehe Info-Kasten).

Hans-Jörg Jenne als zuständiger Fachbereichsleiter hob danach den Wert des Sports für die Integration und die Persönlichkeitsbildung hervor. "Jeder Engagierte ist Jugendsozialarbeiter und genießt bei der Stadtverwaltung eine hohe Wertschätzung!" Von den 4.800 Jugendlichen bis 18 Jahre sind in Emmendingen 2.500 im Vereinssport dabei. Ziel ist es, die restlich zirka 1.500 bis 2.000 Jugendlichen auch dafür zu gewinnen.

Neben den Bemühungen, die Hallenauslastung optimal zu gestalten, was nur mit gegenseitiger Rücksichtnahme geht, sprach sich Jenne auch für eine künftige Nutzung der Sporthallen in den Schulferien aus. Gerne würde die Stadt auch die Übungsabende bis 23 Uhr verlängern, wenn dazu im Erwachsenensport Bedarf bestünde. Damit möchte man die vermehrte Nachmittagsbelegung durch erweiterte schulische Angebote ausgleichen. Lob gab es von Jenne für alle, die bestehende Sportanlagen im Freien ehrenamtlich pflegen und somit für die sportliche Betätigung vieler garantieren.

Dreißig Sportarten werden in Emmendingen angeboten, das ist ein Spektrum das nicht viele Städte dieser Größenordnungen aufweisen können, verkündete Jenne mit etwas Stolz und bezeichnete die Stadt als ein Zentrum des Breitensports. Ausblickend ermunterte er die Vereine weiter Angebote für Senioren zu schaffen, denn die Zahl der derzeitig 6.200 Bürger über 60 Jahren wird sich bis zum Jahr 2020 auf 8.200 erhöhen und auch diese Altersgruppe will aktiv Sport treiben.

Weitere attraktive Sportanlagen in der Innenstadt sollen dafür sorgen, dass der Sport sich noch besser im Gemeindeleben darstellen kann.

Abschließend erklärte er, dass die Stadt "Ihr Dienstleister in Sachen Sport" sein wolle. Er bat die Vereine, auf die Stadt mit allen Problemen zuzugehen, denn nur wenn man etwas erfahre, könne man etwas tun.

Umrahmt wurde die Veranstaltung vom Musikverein Mundingen und der Gruppe Dance Explosion. Die Bewirtung hatten die Naturfreunde übernommen.

Ein vielversprechender Auftakt, um miteinander ins Gespräch zu kommen und ein klares Bekenntnis der Stadt zum Sport.





Ehrungen beim Sportler-Frühschoppen

Bogensportclub:

lände und übt sein Hobby heute 2. Vorsitzender. weiterhin aus und nimmt SV Wasser: teil

FC Emmendingen:

stand, stellvertretend für zehn Jahren. den Bautrupp, der sich TB Emmendingen: Schweizer, für die Kooperation mit der Markgrafenschule.

HCE:

Spielleiter, geleitet.

Engagement als Vorsitzen-Projektes Gewaltprävender Abteilung Gesundnahezu 20 Jahre.

Schützengesellschaft:

Willy Kapp, Beisitzer, Mit-Kurt Enderle, 2. Vorstand, engagiert sich für Pflege den 3. Platz erreicht. Außenanlagen, Instandsetzung von Mobiliar

Sportkegelclub 85:

Erika Lang seit Juni 2001 Vorsitzende, seit 1.2.92 aktives Mitglied.

Hans-Jörg Jenne

SV Mundingen:

Peter Böhm, seit 1984 Hans Gerber, war seit 34 Jah-Mitglied, war im Vorstand ren Vorstand, 1981-2007 1. und Platzwart und ist sich Vorsitzender, von 1973-1981 für keine Arbeit zu schade. Schriftführer. Willi Schuler, Trotz gesundheitlicher Proseit 1989 Vorstand, 1989-1991 bleme kommt er aufs Ge- 3. Vorsitzender, seit 1992 bis

an Vereinsmeisterschaften Willi Schindler, Jugendleiter seit mehr als 20 Jahren. Hans Peter Kaltenbach erfolgreicher Werner Enderle, 3. Vor- Jugendtrainer seit mehr als

einmal in der Woche zum Gisela Bretsch für ihre jahre-Arbeiten trifft. Dieter Rutz, lange Arbeit als Vorstand. Helfür sein Engagement in ge Gutting für seine Tätigkeit der Jugendarbeit. Martin in der Abteilung Breitensport. Horst Wagner für seine Tätigkeit in der Abteilung Basketball.

Vorbilder:

Anja Löhle und Clemens Michael Rich für seine Erfolge Löhle, seit 14 Jahren im als Hochleistungssportler. Fuß-Vorstand des HCE als ballerinnen des FV Windenreu-Spielaus- te sind zum 1. Mal 2006/07 schussvorsitzende, meh- Hallen-Bezirksmeisterinnen rere Jahre als Trainerin und 2007 zum 2. Mal Bezirksund Trainer die Geschicke meisterinnen geworden. Traides HCE mit Engagement ner: Michael Deist (war zwei und großer Motivation Jahre Trainer), Walter Roser (seit sechs Jahren Trainer). **Initiative Karate Kunst:** Anwesende Spielerinnen: Judith Stern, besonderes Jasmin Rieser, Joline Deist, Sophie Katona, Nadja Herr, de und Unterstützung des Alisa Willaredt, Linda Bürkin, Yara Sänger, Cosima Petratos, tion an Schulen. Traudel Chiara Bockstahler. Bernd Klein Mäder, für die Betreuung ist seit Juni 2007 Träger des 7. Dan im Kendo (in Deutschland heitssport und enormen gibt es nur acht Personen, die persönlichen Einsatz über den 7. Dan tragen). Europaweit gibt es 40 bis 50 Personen, die den 7. Dan tragen. Klein bringt seinen Sohn Luca mit, der mit hilfe bei allen Tätigkeiten, neun Jahren den 4. Kyu (Kiu) Beschaffung von Material. trägt und hat bei den deutschen Kendo-Jugendmeisterschaften



Sportliche Topleistungen und reiner Spaß an der Bewegung wurden bei der Turnschau am Sonntag attraktiv präsentiert

Buntes Turnen beim Turnerbund Emmendingen

Die rund 150 Turner und Turnerinnen des Turnerbund Emmendingen (TBE) boten am Sonntag bei ihrer jährlichen Turnschau in der Fritz-Boehle-Halle ein gut zweistündiges Programm.

Mit Salti und akrobatischen Sprüngen flogen "die Flieger" unter der Leitung von Jürgen Jäger über Kasten und Menschenpyramiden. Zuvor zeigten die Mädchen der Gruppe "High Spirits", trainiert von Olga Svetlova, und die Kleinen der Gruppe "Somersault" unter Saskia Bogen, dem Publikum ihr tänzerisches

Anja Bogen schickte mit ihrer Gymnastik- und Tanzgruppe "Movement" die Piraten in die gut besuchte Halle, ein kleiner Zirkus unter der Leitung von Manuela Rich und Tanja Maurer mit seinen kleinen Turnern Purzelbäume und Pyramiden aufführte. Gemeinsam traten die beiden Gruppen "Sweet Girls" und "High Spirits" vor das Publikum und boten ein Miteinander mit Bändern und Einrädern, einstudiert von Olga Svetlova. Nach einer kurzen Pause zeigte das Eltern- und Kind-Turnen zusammen mit Trainerin Brigitte Istif wie viel Spaß man beim Turnen und Tanzen haben kann. Die "Goblins", die kleinen Kobolde des TBE, tanzten unter Anja Bogens Leitung zu Pinocchio 007. Noch einmal traten "Movement" mit Reifen und Bälle auf und auch die "Sweet Girls" tanzten zu karibischen

Rhythmen. Die kleinen Turnerinnen des TBE turnten zusammen mit ihrer Trainerin Iris Hof auf Schwebebalken und Boden. Henriette Schmieder kam mit ihrer Aerobic-Gruppe und zeigte, dass nicht nur die Jungen sportlich aktiv sind. Zuletzt präsentierte sich Anja Bogens Gymnastik- und Tanzgruppe "Blue Impact" auf, bevor sich alle Teilnehmer beim Schlussbild mit leuchtenden Sternen vom Publikum verabschiedeten. Viel Beifall für eine Turnabteilung, die unterstrich, dass sich im Turnerbund jedes Alter zu Hause fühlt und dass das Vereinsangebot keine Wünsche für jede Art von sportlicher Betätigung bietet.









Bild oben: Erfolgreiche Trainerin: Anja Bogen mit



Hedi Mann, Leiterin der TBE-Turnabteilung



Mit Auszügen aus dem Internetportal www.regiotrends.de

EM-EXTRA Sonderseiten 23. Oktober 2007

Regiolrends.de Unternehmen Die BÜRGERZEITUNG Namhafte Unternehmen **Regionale Themen**

Teningen: Heute, Dienstag, 23. Oktober

(19 Uhr) öffentliche Gemeinderatssitzung im Bürgersaal des Rathauses Teningen. Bekannt gegeben werden unter anderem Beschlüsse aus der nichtöffentlichen Gemeinderatssitzung vom 25. September.

Emmendingen: Ab heute, Dienstag, 23. Oktober, bis Freitag, 9. November lädt der Förderkreis Alte Kirchen in Berlin-Brandenburg in der Sparkasse Emmendingen zur Ausstellung "Gefährdete Schönheit - Dorfkirchen in Brandenburg" ein.

Die Eröffnung findet heute um 19 Uhr in der Filiale Marktplatz 13 statt. Die Ausstellung will die Schönheiten der Dorfkirchenlandschaft in Brandenburg zeigen, auf die Probleme hinweisen und bereits realisierte Lösungsmöglichkeiten vorstellen.

Riegel: Mittwoch, 24. Oktober: Im Sitzungssaal des Rathauses, Hauptstraße 31, findet eine öffentliche Sitzung des Gemeinderates statt. Beginn ist um 20 Uhr.

Reute: Mittwoch, 24. Oktober: Im Rathaus Reute, Sitzungszimmer, Hinter den Eichen 2. findet eine öffentliche Verbandsversammlung statt, in der unter anderem die Schulsozialarbeit in den Schulen des Verbandes Vereinbarung und Konzeption zur Diskussion steht.

Freiamt: Freitag, 26. Oktober: Radio Regenbogen Traummobil kommt nach Freiamt. Über 17.000 Träume sind bei Nik am Morgen und seinem Traumteam von Radio Regenbogen in den letzten Wochen eingegangen, viele davon konnten schon erfüllt werden. Am kommenden Freitag, 26. Oktober, sammelt Niks Traumteam auf dem Bauernmarkt in Freiamt von 16 bis 18 Uhr die Träume aller Besucher ein. Mit ein bisschen Glück wird dann auch Ihr Traum um 7.10 Uhr von Nik am Morgen gezogen und bald auch wahr. Hat Nik Ihren Traum tatsächlich um 7.10 Uhr gezogen, sollten Sie sich spätestens nach zwei Musiktiteln bei Mimi & Nik unter der kostenlosen Studiohotline 08000-34 35 36 melden. Dann heißt es an die Arbeit für Nik, denn innerhalb der nächsten 24 Stunden soll der Traum in Erfüllung gehen. Neben der Abgabe der Träume an den Traummobilen können die Wünsche auch über die Traumhotline 0138-8000 über www.regenbogenweb.de oder per Post oder Fax geschickt werden.

Zusätzlich zu den Träumen können die Besucher auch ihre Musikwünsche am Traummobil abgeben, viele der Songs werden dann noch am selben Abend ab 20 Uhr bei

Regiotipps

Radio Regenbogen gespielt.

Teningen: Freitag, 26. Oktober: Informationsveranstaltung des Fördervereins Anwesen Menton mit Teningens Bürgermeister Hermann Jäger (19 Uhr) im Anwesen Menton, Kirchstraße 2.

Sinn dieser Veranstaltung ist die Rettung des Museums durch aktive Mithilfe der Bürgerinnen und Bürger.

Teningen: Samstag, 27. und Sonntag, 28. Oktober: Herbstschau der Kleintierzuchtvereine C 190 Teningen und C 768 Mundingen. Es werden viele Rassenkaninchen und Geflügel zu sehen sein sowie

eine Sonderschau Deutscher Schautauben der Gruppe Schwarzwald. Eröffnung ist am Samstag um 14 Uhr und am Sonntag um 10 Uhr im Vereinsheim Wiedlemattenweg, Teningen

Eichstetten: Samstag, 27. und Sonntag, 28. Oktober: Am Samstag, von 15 bis 18 Uhr und Sonntag, von 16 bis 18 Uhr, präsentieren im Pavillon am Bahnhof Brigitte Ziser und Jürgen Kandetzki Fotografien zum Thema "Eichstetter Impressionen"

Rust: bis Sonntag, 4. November: Noch bis einschließlich Sonntag, 4. November,

können die Gäste des Europa-Parks bei den schaurig-schönen Gruselwochen eine einzigartige Halloween-Landschaft mit 150.000 Kürbissen, über 2000 Strohballen und unzähligen Maispflanzen erleben sowie bei den Terenzi Horror Nights ihren eigenen Horrorfilm durchlaufen.

Rust: ab Samstag, 27. Oktober, bis Sonntag, 4. November: In der letzten Woche der Europa-Park-Saison vom 27. Oktober bis einschließlich 4. November wird beim Halloweenfestival noch einmal richtig gespenstisch gefeiert. In diesem Zeitraum lockt die Gruselparade der Nachtgespenster und Kobolde mit über 80 Künstlern – ein absolutes Highlight nicht nur für Grusel-Fans. Den allabendlichen Höhepunkt der Festival-Woche bildet das große Multimedia-Spektakel "Mysteria", eine gigantische Live-Performance mit spektakulären Laser- und Pyroeffekten sowie einer phantastischen Wassershow, die für richtiges Grusel-Feeling sorgt, wenn Hexen und Kobolde spätestens zum großen Abschlussfeuerwerk zum Leben erwachen.

Bötzingen: Montag, 29. Oktober:

Die Hospizgruppe Eichstetten bietet vom 29. Oktober bis 26. November immer montags (19.30 bis 21.30 Uhr) einen Trauergesprächskreis an. Für dieses Treffen im Haus Inigo in Bötzingen, Hauptstraße 74 ist eine Anmeldung nicht notwendig, aber wünschenswert. Weitere Auskunft bei Antonia Kiechle, Telefon 07663/3757.

Freiburg: von Freitag, 2., bis Sonntag, 4. November: Auf der kulinarischen Erlebnis- und Verkaufsmesse Plaza Culinaria in Freiburg zeigen die Künstler des Europa-Parks Ausschnitte aus der diesjährigen Dinnershow "Cirque d'Europe". Während der gesamten Messe trifft man in den Gängen die Walking Acts, die dem Publikum ihre Kunststücke präsentieren.

Sexau: Samstag, 3. November: Die Karolinengrube im Silberbergwerk im Eberbächle in Sexau ist für Besucher am Samstag, 3. November von 11 bis 17 Uhr geöffnet. Auf Anmeldung unter Telefon 07641/93910 werden auch Führungen durchgeführt.

Endingen: 3. bis 10. November: In Gedenken an die Endinger Vorderösterreich-Zeit gibt sich Johann Strauß alias Belà Fischer zur Eröffnung am 3. November um 19 Uhr im Bürgerhaus Endingen, Großer Saal, als Dirigent des Wiener Strauß Orchesters die Ehre.



Einkaufs-Sonntag mit Brettli-Märkt

Die Vorbereitungen sind abgeschlossen und Emmendingen ist für den zu erwartenden Ansturm am Wochenende bestens gerüstet. Unser Bild zeigt Wintersport-Experte Frank Gerspacher (links) und Organisator Marcel Jundt (Werbegemeinschaft Emmendingen) am Eingang zur Markgrafenstraße. In diesem Bereich und in der Lammstraße werden sich hauptsächlich Privatanbieter finden, die oft schon am Morgen ihren "Stammplatz" besetzen. Um 11 Uhr ist Marktbeginn und um 12 Uhr öffnen die Geschäfte!

Handels- und Gewerbevereinigung Kenzingen feiert "Kenzinger Nacht"

Am vergangenen Samstagabend richtete die H.u.G Kenzingen eine "Kenzinger Nacht" aus, die früher unter dem Namen "Nacht der Mode" veranstaltet wurde, zuletzt im Jahre 2001. In diesem Rahmen wurde die neueste Mode präsentiert. Nach einem Sektempfang wurden die Gäste durch Kenzingens Bürgermeister Matthias Guderjan und anschließend durch die 1. Vorsitzende der H.u.G. Kenzingen, Frau Birgit Hornecker, begrüßt.

Diejenigen Besucher, die nicht so sehr an Mode interessiert sind, kamen auch auf ihre Kosten: Das Duo aus Freiburg "Duett complett" sorgte für gute Unterhaltung und kam beim Publikum, das zahlreich erschienen ist, sehr gut an sowie die Tänzer und Tänzerinnen der Tanzschule Fritz. die eine

mitreißende Showeinlage präsentierten. Auch für Kulinarisches wurde reichlich gesorgt.

In der mehrteiligen Modenschau, durch die der Moderator Manfred Schäfer führte, wurde nicht nur Kleidung der teilnehmenden Geschäfte präsentiert sondern auch Brillen, Schuhe, Taschen und Schmuck. Außer Modegeschäfte wurden auch andere Firmen vorgestellt, wie zum Beispiel das Sport-, Gesundheits- und Fitnesscenter "Rückgrat": Trainer und Trainerinnen sowie Mitglieder nahmen ebenfalls an der Modenschau teil und präsentierten die neuesten Sporttrends. Der Abend wurde von der Musikband "Papa Klaus" abgerundet, zu deren Klängen die Gäste bis in den späten Abend tanzten.



Einkaufen am Sonntag in Emmendingen von 12-17 Uhr **Brettli-Märkt auf einen Blick**

Parken: Parkhaus Innenstadt, Festplatz an der Elz und alle öffentlichen Parklätze im und rund um das Stadtzentrum.

Sperrung: Innenstadt ist für die Durchfahrt gesperrt, genau wie die Markgrafenstraße.

Privatanbieter: "Hobbyhändler" sollten sich in der Lammstraße und Markgrafenstraße einfinden.

Unterhaltung: Karussell und Mini-Eisenbahn (im Westend) für Kinder

"Ski-TÜV"

Intersport Bührer bietet beim Brunnen auf dem Marktplatz als besonderen Service allen Besuchern beim Brettli-Märkt an, jedes Paar Ski auf seine Tauglichkeit hin fachkundig zu prüfen. Wer also einen Kauf auf dem Markt beabsichtigt oder sogar seine eigenen Skier in die Innenstadt bringt,

erhält eine fachmännische Beurteilung. Passt die Skilänge, ist die Bindung noch tauglich und entspricht alles den heutigen Normen? Für nur fünf Euro wird dann auch eine individuelle Skianpassung angeboten. (vor Optik Nosch).

Wie wichtig heute auch das richtige Material ist, zeigt sich schon bei der Normung der Skischuhe. Hierauf legen Versicherungen viel Wert und bei Nachlässigkeiten kann es schon mal versicherungsrechtliche Probleme geben.

Beim "Ski-TÜV" erhält man eine ausgedruckte Computerauswertung an der Ski-Prüfstation.

Verteilt werden bei Intersport Bührer am Stand auch Gutscheine, die einen 25-prozentigen Nachlass beim Ski-Service (Kanten, Belag) beinhalten.

Freitag, 26. Oktober 2007: "Harry Potter und der Orden des Phönix"

Kinoabend im Kurhaus Freiamt Freiamt (rk.) Am Freitag, 26. Oktober 2007, veranstaltet die Tourist-Information Freiamt einen Kinoabend in Zusammenarbeit mit Cinema Sperlich im Festsaal im Kurhaus Freiamt. Auf der großen Leinwand

wird um 20:00 Uhr "Harry Potter und der

Orden des Phönix" mit einer Laufzeit von 138 Minuten gezeigt. Dieser Film ist frei ab 12 Jahren, in Begleitung eines Elternteils ab 6 Jahren.

Weitere Informationen bei der Tourist-Information Freiamt, Telefon 07645/91030, Internet: www.freiamt.de.

SWR3-Halloween-Party am 31. Oktober im Europa-Park

Wabernder Bodennebel zieht über herbstlich bunt gefärbtes Laub, skurrile Gestalten lauern in verlassenen Häusereingängen, schaurig-schöne Musik hallt durch dunkle Gassen und jagt den Besuchern ein kaltes Frösteln über den Rücken. Die Zeit ist reif für die SWR3-Halloween-Party! Am 31. Oktober öffnet die Unterwelt ihre Tore und ruft alle Bewohner in den Europa-Park: Hexen auf Reisigbesen, klappernde Skelette und bleichgesichtige Nachtgespenster geben sich ab 18 Uhr ein Stelldichein.

Die SWR3-Halloween-Party garantiert acht Stunden bester Unterhaltung, voll gepackt mit Musik, Comedy und krachender Partystimmung. Die SWR3-Moderatoren Michael Wirbitzky und Sascha Zeus führen in der letzten Oktobernacht jeweils um 18.30 Uhr und 19.30 Uhr durch das Halloweenfestival mit einer gigantischen Performance aus spektakulären Laser- und Pyroeffekten und phantastischer Wassershow. Spätestens beim Abschlussfeuerwerk erwachen auch die letzten Hexen und Kobolde für eine Nacht zum Leben.

In der Medienhalle und im Europa-Park-Dome lassen die SWR3-DJs Jochen Graf und Stephanie Haiber bei zwei SWR3-DanceNights einen unvergesslich schönen Grusel-Soundtrack erklingen. Im Silver Star Dome tritt aus wabernden Nebelschwaden die SWR3-Band mit Stefanie Tücking und Michael Spleth ans Licht. Im Varieté lassen

die Schauspieler der SWR3-Live-Lyrix um Moderator Ben Streubel prickelnde Gänsehaut regnen.Grollende Lachsalven sind im Silver Star Dome garantiert: Stimmenimitator Andreas Müller und seine Gäste bringen hier die SWR3-Kultcomedy aus dem Radio live auf die Bühne. Mit dabei sind der "Brüller in Breitwand" Kai Karsten, "die Anstecker" Marcus Barsch und Andreas Hain alias "Haini und Barschi" sowie Kabarettist Christoph Sonntag.

Doch damit nicht genug: Maskenbildner verpassen den Besuchern ein grauenerregendes Horror-Make-Up, im Bistro "La Cigale" spielt die Band HitBoutique und im Traumpalast läuft eine Karaoke-Party. Nichts für schwache Gemüter sind die Terenzi Horror Nights - der Gruselschocker aus den USA von Sänger Marc Terenzi im Hell's Inn. Viele Fahrgeschäfte, zum Beispiel Silver Star und Eurosat, das Magic Cinema 4D sowie Euro-Tower und Geisterschloss haben für die Party-Besucher bis in die späten Abendstunden geöffnet. Von Freiburg, Offenburg und aus dem Raum Lörrach verkehren Shuttle-Busse nach Rust.

Alle Informationen — insbesondere zum Shuttle-Verkehr — und die Tickets für die SWR3-Halloween-Party gibt es beim SWR3-Service-Center unter Telefon 07221 — 300 300 und online unter www.swr3.de sowie auch direkt im Europa-Park.

Funkamateure starten Lizenzkurs

Die Politiker fordern es immer wieder, die Funkamateure praktizieren es tagtäglich: Die Völkerverständigung! Dazu bedienen sie sich ihres experimentell-technischen Hobbys, dem Amateurfunk. Rund um den Globus sind die Funker verteilt, davon allein in Deutschland zirka 80.000. Sie überwinden per Radiowellen jegliche politische oder ethnische Grenzen. Nicht selten haben sie sich bei Katastrophen mit ihrem technischen Wissen und ihrer Funktechnik in selbstloser Hilfe eingebracht.

Ein spannendes Hobby also, aus dem schon zahlreiche Jugendliche unter anderem als zukünftige Kommunikationstechniker hervorgegangen sind. Um aber am weltweiten Funkgeschehen teilhaben zu können, bedarf es der Prüfung bei der zuständigen Behörde, der Bundesnetzagentur. Eine Prüfung, die bei gutem Engagement leicht zu bewältigen ist. Nicht zuletzt auch deswegen, weil erfahrene Funkamateure Interessierte fast jeden Alters in einem Kurs fit zur Erlangung der Genehmigungsklasse E machen. An 18 Abenden mit jeweils einer Doppelstunde Unterricht wird immer am Dienstag in den

Räumen der Gewerblichen Schulen Emmendingen von 19 bis 21 Uhr das benötigte Fachwissen vermittelt. Da geht es unter anderem um die Funkelektronik und ihre mathematische Berechnung, das richtige Funkverhalten auf den Frequenzen sowie Gesetzeskunde und anderes mehr. Ziel ist es, die Genehmigungsklasse E nach abgelegter Prüfung vor der Behörde in Stuttgart zu erreichen. Ein lohnendes Ziel, denn mit Erteilung des für jeden Funker weltweit einmalig vergebenen Rufzeichens kann er. sofern Funkstation vorhanden, sofort nach bestandener Prüfung auf UKW- und Kurzwellenfrequenzen "auf Sendung" gehen! Einen Informations- und Einführungsabend in das Thema "Amateurfunk" gibt es am Dienstag, den 6. November, ab 19 Uhr in den Räumen der Gewerblichen Schulen in Emmendingen, Jahnstraße 10 bis 14. Weitere Informationen sind vorab auf der Webseite www.DARC/A16 oder bei den Funkamateuren Reiner Göppert, Telefon 0170 / 6745695; Heinrich Lamprecht, Telefon 0163 / 6343704 und Horst Garbe, 07681 / 2668 erhältlich.

Schützenfest in Windenreute

Der Schützenverein Windenreute feiert kommenden Samstag, 27. Oktober, ab 20 Uhr im Schützenhaus am Wald oberhalb der "Wäldschänke" sein Schützenfest mit Pokalschießen und Königsproklamation. Der Musikverein Windenreute umrahmt die Veranstaltung, dazu gibt es Tanz mit Harry



RegioTrends - PARTNER

Elektro Ott

Adresse

Markgrafenstraße 51 79312 Emmendingen Tel. 07641/8034 Fax: 07641/3299 Email: service@elektro-ott.de

Öffnungszeiten

Montag bis Freitag: 9 - 12.45 Uhr, 15 - 18.30 Uhr Samstag: 9.30 - 14 Uhr

So finden Sie uns

Unser Geschäft befindet sich in der Markgrafenstraße in Emmendingen neben dem Hotel Markgraf

Persönliches

Inhaber: Klaus-Peter Schinköth

Unser Sortiment

- TV, Sat und DVD
- Elektrogroßgeräte (z. B. Waschmaschinen, Wäschetrockner, Kühlschränke, Elektroherde, Klimaanlagen)
- Elektrokleingeräte (z. B. Kaffeevollautomaten, Rasierer, Wasserkocher, Haartrockner, Heizkissen)
- CB-Funk
- elektronische Bauteile
- Kabel und Leitungen
- Leuchtenzubehör

Unsere Leistungen

- Elektroinstallationen
- Altbausanierungen
- Reparaturen aller Art

Besonderer Service

Wir sind autorisierter Saeco Service-Partner



Hier erhält der Kunde noch den erwarteten Service!

Klaus-Peter Schinköth: "Klar verkaufen wir auch wie viele andere unsere zeitgemäßen Produkte. Ich lege jedoch nach wie vor viel Wert darauf, auch Ersatzteile und Zubehör vorrätig zu haben. Das zeichnet ein Fachgeschäft aus. Auch bei unseren Kunden zu Hause sind wir gerne gesehen. Gerade die kleinen Reparaturen an Geräten oder an der Stromversorgung erfordern oft über Jahre hinweg erworbenes Fachwissen. Manchmal genügt ein Blick und wir können unseren Kunden preiswert weiter helfen!"



Spezialisierungen

Reparatur und Verkauf von Kaffeevollautomaten

Firmengeschichte

Seit 1947 erfolgreich in Sachen Elektrotechnik. Wir verfügen über ein gut sortiertes Warenangebot im Bereich der Haushalts- und Unterhaltungselektronik. Mobiltelefone und immer mehr Online-Servicedienste bewegen den Technologiemarkt.
Vertrauen Sie unserem Know-how.

Homepage

www.elektro-ott.de

Alle Informationen auf dieser Seite, mehr über uns und aktuelle Angebote lesen Sie täglich bei

www.regiotrends.de

eute schon im Internet gelesen?

RegioTrends.de

Bürger, Vereine, Veranstalter, Behörden machen

jetzt ihre eigene, tägliche Zeitung

Jeder kann selbst kinderleicht Meldungen direkt in die einzelnen Rubriken schreiben.

Gratis! Einmalig Kennwort und Passwort wählen, dann immer schreiben!

Jede Meldung wird ungekürzt veröffentlicht und kann mit bis zu 30 Fotos ergänzt werden.

Ideal für Veranstalter: Dauerwerbung täglich bis zum Veranstaltungstag!

Jetzt macht Werbung für Unternehmer wieder Spaß!

Nur 10 Euro (zzgl. Mwst.) monatlich und Sie können täglich beliebig viele Angebote, PR-Texte oder redaktionelle Artikel veröffentlichen.

JEDE Ihrer Meldungen wird sofort direkt mit Ihrer Homepage verlinkt.

Mehr aus der Regio schneller erfahren!

www.regiotrends.de

16 23.10.2007 **Sport** *EM-EXTRA*

Fußball

Malterdingen bleibt ein gutes Pflaster für den SV Mundingen

Bei nasskaltem Herbstwetter gelang den Grün-Schwarzen des SV Mundingen (SVM) gegen die SG Hecklingen/ Malterdingen ein nie gefährdeter 5:0-Auswärtssieg. Nach gut einer Viertelstunde beförderte Daniel Binder eine maßgenaue Brunner-Hereingabe aus kürzester Distanz ins Netz. Kurz vor dem Seitenwechsel zogen die Grün-Schwarzen per Doppelschlag innerhalb von fünf Minuten auf 3:0 davon. Erst traf der überragende Daniel Maier nach einem Traumpass von Matthias Müller, bevor auch Jens-Uwe Schwarz mit einem Schuss in den Winkel sein Tor erzielte. Die zweite Hälfte begann, wie die erste endete. Daniel Gorzalkas Volleyabnahme landete im rechten unteren Eck. Für den

Schlusspunkt sorgte dann der eingewechselte Andreas Wingert per Kopf. Durch diesen verdienten Erfolg konnte das Team von Uwe Gleichauf, Matthias Mand und Dietmar Boos die Tabellenführung weiter ausbauen. Der Abstand auf Rang drei beträgt nach einem Drittel der Saison immerhin schon zehn Zähler.

SG Hecklingen/Malterdingen - SV Mundingen 0:5 (0:3)

Aufstellung: Fischer - Gerber (67. Blust), Müller, Rehm - Gorzalka, Maier, Malcherczyk, Brunner - Ehrler (67. Lindenberg), Schwarz, Binder (55. Wingert)

Tore: 0:1 Daniel Binder (14.), 0:2 Daniel Maier (35.), 0:3 Jens-Uwe Schwarz (38.), 0:4 Daniel Gorzalka (46.), 0:5 Andreas Wingert (90.)

Windenreute: Punkt gegen Oberried

Der FV Windenreute holte daheim in einem kampfbetonten Spiel mit wenig Torchancen nach einem 0:1-Rückstand noch einen Punkt gegen den Tabellenzweiten Spfrd. Oberried.

FVW-Aufstellung: Th. Schirk, Lell,

Brunn (73. Min. Tischenberg), Brandner, M. Schuler, St. Schuler, Bührer, Blust (46. Disch), Berisa, Sitte (46. Schulz), Benninger

Tore: 0:1 Heizmann (31. Min.); 1:1 St. Schuler).

3:2-Auswärtssieg beim Riegeler SC

SG Wasser/Kollmarsreute: Mit breiter Brust fuhren die Mannen um Trainer Michael Hornecker zum Auswärtsspiel nach Riegel. Wollte man auch beim Tabellenvierten etwas zählbares mit nach hause nehmen und die Serie nach vier ungeschlagenen Spiele nausbauen.

Nach einer ausgeglichenen Anfangsviertelstunde verzeichnete die SG in der 23., 26., 28. Minute beste Einschussmöglichkeiten durch Gerber und zweimal Kohl. In der 38. Minute ging der Riegeler SC mit 1:0 in Führung. Nach Wiederanpfiff scheiterte Elias Berg am Riegeler Torhüter. Die SG Wasser/Kollmarsreute wurde in der 58. Minute mit dem 1:1 durch Sergey Kohl nach schöner Flanke von Shaban Gerber belohnt. In der 71. Minute erzielte Shaban Gerber nach Vorlage Kohl den 2:1 Führungstreffer für die SG. Keine vier Minuten später erzielte wiederum Gerber, auf Vorlage des eingewechselten Cetinskaya, das 3:1. Doch in der 81. Minute kamen die Riegeler durch einen direkt verwandelten Freistoss in den Winkel noch zum Anschlusstreffer.

Im Vorspiel gewann die SG WA/KO 2 durch ein Tor von Alex Zickler mit 1:0.

Riegeler SC – SG Wasser/Kollmarsreute

Aufstellung der SG Wa/Ko:

Saier T., Armbruster, Jauch, Hübner, Kaltenbach, Bohnenberger, Kohl, Gerber S., Kern, Schäfer, Berg.

Auswechslungen: (45.) Groß für Kern, (70.) Cetinskaya für Berg, (83.) Bürkle M. für Schäfer.

Tore: 1:0 (38.), 1:1 (58.) Kohl,1:2/1:3 (71.,75.) Gerber S., 2:3 (81.)

Zuschauer: ca. 120. Gelbe Karten: - Gelb/Rote Karten: -, Rote Karten: -

Vorschau: Sonntag 28. Oktober, 15 Uhr: SG Wasser/Kollmarsreute-SG Broggingen/Tutschfelden. Reserven 13 Uhr

Bogenschießen

Schützen des Bogensportclubs starteten in die Wintersaison

Mit der Austragung der Vereinsmeisterschaft starteten die Schützen des Bogensportclubs Emmendingen in die Wintersaison 2008. Die Teilnahme an diesem Wettkampf gilt gleichzeitig auch als Qualifikation für die Mitte November in Wyhl stattfindende Kreismeisterschaft. Für die Sportler bedeutet der Wechsel in die Halle auch eine große Umstellung: geschossen wird auf eine relativ kurze Distanz von 18 Metern, allerdings je nach Alters- und Wettkampfklasse auf mehr oder weniger kleine Scheiben. Auch dieses Jahr war beim Turnier wieder die eigenständige Disziplin Langbogen vertreten. Geschossen wurden zwei Durchgänge mit insgesamt 60 Pfeilen.

Nachdem alle Ringe gezählt waren, konnte Vereinsvorstand Leo Gaß den Teilnehmern Lob aussprechen: Trotz des gerade erst aufgenommenen Hallentrainings waren die erreichten Ringzahlen durchweg gut. Alle Beteiligten freuten sich über den geglückten Saisonauftakt.

Bogensportinteressierte können nähere Informationen über Termine und Vereinsaktivitäten bei Leo Gaß (Telefon 07641-53533) erfragen. Die neuen Trainingszeiten (Hermann-Günth-Halle bei der Markgrafenschule): Dienstag und Freitag von 19 Uhr bis 20.30 Uhr Schüler/Jugend, von 20.30 bis 22 Uhr Erwachsene.



Kegeln

Jürgen Langer spielte 864 Holz -Niederlage aller drei Mannschaften

Die Gem.Mannschaft war zu Gast bei Blau Weiss Wiehre und mit einem knappen Ergebnis von 1520 zu 1498 musste sich der SKC geschlagen geben. Beste Einzelergebnisse: Jürgen Langer 465, Andreas Bartsch 378 und Sebastian Koch 349 Holz.

Die erste Damenmannschaft empfing den KSC 86 Freiburg. An diesem Samstag lief es für die SKC Damen nicht wie erwartet. Mit einem Ergebnis von nur 2261 zu 2329 Holz nahmen die Gäste die Punkte mit. Verletzungsbedingt brachte Stefanie Friedrich die beste Tagesleistung mit 428 Holz gefolgt von Lena Seiboth 388 und Ilse Frensel 373. Die Herren waren zu Gast beim ESV Frbg 1. Auch hier wurden gute Ergebnisse erspielt, jedoch reichte es nicht zum Sieg. Endstand 5182 zu 4919 Holz.

Beste Einzelergenisse: Jürgen Langer 864, Willi Seiboth 842, Alex Trautmann 833 und Luka Rosan 822 Holz.

Vorschau: Sa. 3. November, 17 Uhr: SKC Damen - ESV Frbg. 1, So. 9 Uhr Jug.Ford. Waldkirch Herren - SKC Herren

Handball

Heimspielergebnisse der Jugend des HC Emmendingen

Mädchen D/Kreisklasse 449: Emmendingen - HSG Freiburg I 20:19; Mädchen C/Bezirksklasse 450: Emmendingen - HSG Freiburg 37:25; Mädchen B/Bezirksklasse 451: Emmendingen - Herbolzheim/Oberhausen 29:28; Mädchen A/Bezirksklasse Nord 452: Emmendingen - HSG Freiburg 26:44; Weiblich B+A/Bezirksklasse 453; Emmendingen - Altdorf 8:17.

EM-EXTRA-Sport brandaktuell im Internet!

Sämtliche Berichte der Sportvereine finden Sie täglich sofort nach Eingang in unserer Redaktion in der "Originalversion" der Berichterstatter ausführlich und ungekürzt (auch mit allen Fotos) im Internet im Sportteil der neuen Bürgerzeitung

www.regiotrends.de

Kosmetikstudio • Nagelmodellage

S • Line

Sonderseite

Anzeiae -





Vor zehn Wochen eröffnet und schon kein Geheimtipp mehr! Das Kosmetikstudio mit Nagelmodellage von Sandra Ernst im Emmendinger Stadtteil Wasser hat sich bereits eine Stammkundschaft erworben. Diese schätzt vor allem die Verwendung von Jean D'Arcel- und LCN-Produkten, wobei Sandra Ernst hier insbesondere ihre detaillierten Produktkenntnisse anwenden kann. Haut und Nägel profitieren neben der fachlichen Pflege auch von der Verwendung dieser bewährten Pflegesysteme.

Auch im Bereich der Faltenunterspritzung kann S-Line auf beste Ergebnisse verweisen. In den nächsten Wochen wird man mit der Ergänzung durch die IPL-Technologie noch einen großen Schritt nach vorne tun. Effektive Behandlungen mit neuem Lichtsystem bringt sichtbare Erfolge u.a. bei der dauerhaften Haarentfernung, bei Pigmentflecken, Akne, Hauterneuerung, Cellulite u.v.m.

Ein besonderer Service ist das Angebot von Behandlungen auch außerhalb der üblichen Öffnungszeit.

S. Ernst Glimpenheimer Str. 8 79312 EM-Wasser

Tel. 07641 - 9348914 Mobil: 0171 - 4418434 E-Mail: SandraErnst@web.de





Einführungs-Angebot

(bis 31.12.2007)

Neumodellage statt € 49,50 für Sie € 39,-

Auffüllen statt € 38,für Sie ab € 15,-

Behandlungen Gesicht und Körper

Gesichtsbehandlung für SIE (60 Min.) € 25,-Relaxbehandlung (90 Min.) € 38,-Verwöhnbehandlung (120 Min.) € 51,-

Sonstige Behandlung

Augenbrauen zupfen € 5,- Wimpern färben € 8,- Augenbrauen färben € 4,- Augenbrauen und € 3,- Wimpern färben € 11,-

Enthaarung
Gesicht € 4,-

€ 4,- Unterschenkel € 36,- Bikinizone

€ 20,-€ 10,-

€ 34,-

Massagen

komplette Beine

Rückenmassage (20 Min.) € 15,- Anti-Stress-Ganzkörper-Körperwickel (60 Min.) € 25,- massage (60 Min.)

Besondere Behandlungen

Faltenunterspritzen ab € 350,mit Restylane Perlane Hyaluronsäure

Gesichtsbehandlung für IHN (70 Min.) € 35,-

Behandlungen Hände und Nägel

Maniküre Damen € 12,- Maniküre Herren € 10,- Lackieren € 5,- Schmucknagel \acute{a} € 2,- Handpackung und Massage € 6,-

Kosmetische Fußpflege € 18,-

S • Line



Kosmetikstudio • Nagelmodellage

18 23.10.2007 Stadtgeschehen EM-EXTRA

Emmendinger Manifest

Das kulturelle Leben unserer Stadt entfaltet sich, indem unsere Bürgerinnen und Bürger ihre Erinnerungen, künstlerischen Bega-bungen und geistigen Interessen einbringen und dabei die nötige Förderung erfahren. Die Emmendinger Interessengemeinschaft Kultur will Mittler sein in diesem Prozess der kulturellen Entfaltung und wendet sich deshalb mit diesem Aufruf an alle Emmendinger Bürgerinnen und Bürger, an die Stadtverwaltung, den Gemeinderat und an die Emmendinger Wirtschaft mit der Bitte um Teilnahme und Förderung.

1. An alle Bürgerinnen und Bürger:

Besuchen Sie die Veranstaltungen der Emmendinger Vereine. Nehmen Sie wahr, was Ihnen in der Steinhalle, im Schlosskeller, im alten und neuen Rathaus, im Markgrafenschloss, im Stadttorgebäude, im Haus der Mikwe, in der früheren Brauerei Hodel, im Anwesen Leonhardt, in der Maja-Fabrik, im Steinbruch und an anderen Stellen unserer Stadt geboten wird. Dulden Sie nicht, dass schöne alte Gebäude aus dem Stadtbild verschwinden. Arbeiten Sie in den kulturellen Vereinen mit. Es gibt in Emmendingen viel zu entdecken, zu gestalten und zu bewahren.

2. An Stadtverwaltung und Gemeinderat:

Die kommunale Kulturförderung greift dort richtig, wo sie bürgerschaftliches kulturelles Engagement unterstützt und nutzt. Nur so kann das große kulturelle Potential unserer Stadt zum Tragen kommen. Neben den großen Ausgaben für die Stadtbibliothek und VHS/Musikschule müssen für die Förderung der freien Kulturarbeit ausreichende Mittel in den städtischen Haushalt eingestellt werden.

3. An die Emmendinger Wirtschaft:

Wir wenden uns an die Geschäftsleute unsere Stadt mit der Bitte, kulturelle Projekte in unserer Stadt finanziell zu unterstützen. Eine kulturell lebendige Stadt ist auch für das Umland attraktiv. Wirtschaft und Kultur können sich gegenseitig bereichern.

Emmendingen, 19.10.2007

Die Emmendinger Interessengemeinschaft Kultur

Das "Emmendinger Manifest" wurde im Juli 2007 von den acht in der Interessengemeinschaft Kultur zusammengefassten gemeinnützigen Vereinen - Kammerchor Emmendingen e.V., Schlosskeller e.V., Deutsches Tagebucharchiv e.V., Freundeskreis Geyer-zu-Lauf e.V., Orchester Emmendinger Musikfreunde e.V., Kulturkreis Emmendingen e.V., Verein für jüdische Geschichte und Kultur e.V. und TonArt, Verein für kreative musikalische Bildung e.V. - gemeinsam verfaßt.

Kontaktadresse: Petra Rombach (Kammerchor Emmendingen e.V.), An der Rothalde 34, 79312 Emmendingen

"Topfgucker" kochen mittwochs für die Kinder

Seit April sieht man strahlende Kinderaugen am Mittwoch beim Mittagessen im evangelischen Gemeindehaus in der Hebelstraße. Für einen Euro gibt es ein warmes Mittagessen mit Nachtisch für Kinder der Karl-Friedrich-Schule zubereitet von verschiedenen Teams der ehrenamtlich tätigen Frauen der "Topfgucker". Unterstützung fehlt dem Team noch bei der nachmittäglichen Betreuung. Egal, ob Hausaufgabenhilfe oder Freizeitangebote, mithelfen kann hier jeder. Info: Rektor Hans-Jörg Schmager, Telefon 4049





Filmabend beim Turnerbund über Vereinsheim-Bau

Einen Rückblick in drei Episoden vom Beginn der Bauarbeiten 1962 und den Einweihungsfeierlichkeiten in Verbindung mit einer Sportwerbewoche 1965, dem Erweiterungsbau 1976 mit Richtfest und die komplette Umgestaltung und Eröffnung im vergangenen Jahr werden nochmals lebendig, wenn Helge Gutting am Dienstag, 30. Oktober, sein überarbeitetes Filmaterial auf DVD präsentiert. Dem Betrachter werden auch die Ver-

änderungen, die in dieser Zeit rund um das Sportgelände geschehen sind, nicht entgehen.

Dieser Filmabend beginnt am 30. Oktober in der Gaststätte "Campus" um 20 Uhr.



Spende für Lebenshilfe: Barbara Hagelschuer (2.v.l.), Regionaldirektorin der Sparkasse Freiburg-Nördlicher Breisgau in Emmendingen, überreichte am Mittwoch einen Spendenscheck über 1.500 Euro an die Lebenshilfe. Florian Ruder, Jutta Zimmermann und Karl-Heinz Ruder (v.l.) von der Kreisvereinigung der Lebenshilfe freuten sich über die Spende, die für das neue Projekt "Geschwisterkinder" eingesetzt werden soll. In diesem Projekt werden die Geschwister behinderter Kinder besonders unterstützt. Geplant sind unter anderem Freizeiten speziell für diese Kinder.

EM-EXTRA 23.10.2007 Stadtgeschehen 19



Bild oben: Viel Beifall fand das bunte Unterhaltungsprogramm. Bild unten links: Waldkircher Tanzrhythmiker. Bild unten rechts: Stadträtin Chrisl Gräber am Tisch der Altstadträte Gerhard Kiefer, Paul Schonhardt und Werner Mößner (v.l.).





Senioren feierten in der Boehle-Halle

Zur liebgewordenen Tradition ist für viele ältere Mitbürger Emmendingens der Besuch des Seniorennachmittags der Stadt in der Boehle-Halle geworden.

Rund 500 Senioren kamen am vergangenen Mittwoch, um bei Musik und Unterhaltung, Kaffee und Kuchen ein paar schöne Stunden zu erleben. Fleißige Helferinnen und Helfer des Roten Kreuzes, der AWO, aus den evangelischen und katholischen Kirchengemeinden, von der Fritz-Boehle-Hauptschule und aus der Stadtverwaltung, versorgten die Besucher. Besonders willkommen geheißen und mit einem kleinen Präsent geehrt wurden 18 Männer und Frauen, die über 90 Jahre alt sind.

Darunter befand sich auch Karl Mutschler, der an diesem Tag seinen 96. Geburtstag feierte und der älteste Besucher war. In seiner Begrüßungsansprache dankte Oberbürgermeister Schlatterer allen älteren Mitbürgern für ihre Lebensleistung: "Wir möchten Ihnen mit diesem Nachmittag etwas von dem zurückgeben, was Sie in jüngeren Jahren für die Stadt getan haben." Hans-Jörg Jenne, Leiter des Fachbereichs Familie, Kultur und Stadtmarketing bei der Stadtverwaltung, führte durch das Programm und erinnerte in interessanten Ausführungen an die Zeit vor 50 Jahren, an Ereignisse aus dem Jahr 1957. Einen musikalischen Gruß überbrachten die Kinder des städtischen Kindergartens

an der Wiese. OB-Stellvertreter Joachim Saar lud am Klavier die Senioren zum Mitsingen ein, was diese beim Badnerlied und bekannten Volkslieder gerne taten. Hannes Müller, zehnjähriger Nachwuchsmusiker der Stadtmusik, begeisterte an der Trompete. Auf eine Reise nach Amerika nahm die Kinder- und Jugendtanzgruppe der Musikschule Nördlicher Breisgau die Senioren mit. Und zum Schluss folgte, von vielen schon den ganzen Nachmittag mit Sehnsucht erwartet, die inzwischen schon zur Tradition gewordene Tanzrunde mit den "Waldkircher Tanzrhythmikern", die - selbst schon im Seniorenalter - den Geschmack ihres Publikums wieder einmal genau trafen.



Ehrung für die ältesten Besucher des Seniorennachmittags



OB Schlatterer (li.) ehrte Karl Mutschler



Hannes Müller



Jugendtanzgruppe der Musikschule



Stadträte Barbara Schweizer, Alexandra von der Heydt, Thomas Fechner und Ute Haarer-Jenne (v.l.)





OB-Stellvertreter Joachim Saar lud zum Mitsingen ein

EM-EXTRA - Serie: Mein Ausbildungsplatz

Heute: Anna Klank und Saskia Arnold



(os) Anna Klank (24) rechts, aus Tutschfelden und Saskia Arnold (20) links, aus Waldkirch sind angehende Fotografinnen. Ihre Ausbildung absolvieren sie im Fotostudio mit Herz in Emmendingen. Schon vor ihrer Ausbildung haben sie in ihrer Freizeit gerne und engagiert fotografiert, umso glücklicher sind sie darüber, dass sie ihr Hobby zum Beruf machen konnten. Aufmerksam geworden sind sie auf die freie Ausbildungsstelle in Emmendingen durch eine Zeitungsannonce. "Das Fotostudio mit Herz hat einen guten Namen, deshalb haben wir uns dort beworben." Im Gespräch mit EM-EXTRA zeigten sich die beiden jungen Fotografinnen begeistert von ihrer Tätigkeit und insbesondere von ihrem Ausbildungsbetrieb. Daniela Nietzel, die Inhaberin des Fotostudios mit Herz, ist

in ihren Augen eine "super Chefin", und von dem breiten Erfahrungsschatz der Firmengründerin Christl Gräber könnten beide nur profitieren. "Wir werden gefordert, aber auch toll gefördert", so ihre Einschätzung. Von Anfang an seien sie in alles mit einbezogen worden, sie hätten gleich eine eigene Kamera in die Hand bekommen und überall mitarbeiten können. Besonders sei auch, dass sie schon in der Ausbildung viele Seminare und Fortbildungen besuchen dürfen, "unsere Ausbildung ist zugleich Fortbildung." Im Gespräch mit Kolleginnen und Kollegen auf der Berufsschule haben sie mitbekommen, dass dies nicht überall der Fall sei. "Wir haben mit unserem Ausbildungsbetrieb wirklich Glück gehabt, wir arbeiten gerne hier", so das Fazit der beiden Auszubildenden.

EM-EXTRA- Serie: Gedanken

Blätter fallen

Goldenes Laub, farbige Blätter wohin das Auge blickt. Ein herbstlicher Spaziergang wirft uns die Frage buchstäblich vor die Füße: Wohin falle ich?

Wohin fällt all das in meinem Leben, was einfach nicht mehr zu halten ist? Nur bodenlos bergab, aus und vorbei? Das Gedicht von Rainer Maria Rilke gibt dieser Frage eine Richtung:

Die Blätter fallen, fallen wie von weit, als welkten in den Himmeln ferne Gärten; sie fallen mit verneinender Gebärde

Und in den Nächten fällt die schwere Erde aus allen Sternen in die Einsamkeit

Wir alle fallen. Diese Hand da fällt. Und sieh dir andre an: es ist in allen.

Und doch ist Einer, welcher dieses Fallen Unendlich sanft in seinen Händen hält.

> Pastoralreferent Christoph Heizler, Katholische Kirche Emmendingen

Wir suchen

Stadtzeitung EM-EXTRA Austräger und

Fahrer (mit eigenem PKW!)

Nachmittag Zeit? Mindestalter bei Austrägern 14 Jahre.

Gerne auch Erwachsene!

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung:

79303 Emmendingen Telefon: 07641 / 9597527

für unsere

Haben Sie dienstags am

EM-EXTRA, Postfach 1312,

Wir mussten nicht. Wir sollten nicht. Wir wollten einfach!

Wir Conny Langbein geb. Hatz S Thilo Langbein haben geheiratet!



EM-EXTRA - Serie: Ehrenamtlich engagiert!

Heute: Walter Roser



Walter Roser trainiert seit sechs Jahren die Mädchen-Fußballmannschaften beim FV Windenreute (FVW). Als Vater seiner Fußball spielenden Tochter Radost fand er zum ehrenamtlichen Engagement im Verein. Derzeit spielen die Töchter Radost (18) und Solveig (13) beim FVW. Der engagierte Jugendtrainer hat selbst Fußball gespielt. Zur Erlangung fachlicher Kompetenz belegte er beim Südbadischen Fußballverband einen Lehrgang zum Übungsleiter. In der Sportschule in Steinbach wurde ihm attestiert, dass er als Trainer nicht geeignet wäre. Inzwischen hat er drei Meisterschaften (C-Mädchen und zweimal D-Mädchen) vorzuweisen! Und auch in der laufenden Saison belegten die C-Mädchen den 1. Platz. Wer Lust hat in den Mädchenteams des FV Windenreute mitzuspielen, kann sich dienstags und donnerstags von 17.30 bis 19.30 Uhr auf dem Sportplatz in Windenreute beim Training informieren.

EM-EXTRA 23.10.2007 Die vorletzte Seite 23

Telefon 07663/914656

Romantische Hochzeitsmesse « Brautmode Schloss Rimsingen Neu - Second-Hand - Verleih 04.11.2007 · 11-18 Uhr "Alles für darunter" Große Modenschau Accessoires Fest- & Brautmode ■ Fest- & Abendmode 14 + 16 Uhr Genießen Sie in einer einmaligen Almosphä schon jetzt Ihren schön sten Tag und lassen Sie sich auf Ihren Tag ein-Himmlische BRAUTMODEN Inhaberin: Yasmin Ponader Teninger Straße 36 a 79353 Bahlingen

Céleste



gestalten • beschriften • drucken Heinkelein WERBUNG 79331 Teningen • Blochmattenstraße 17 • Tel. 07641 - 41301 info@heinkelein-werbung.de • www.heinkelein-werbung.de



Exklusive Dachfenster

• Dacharbeiten • Blecharbeiten •

Beratung, Verkauf, Montage und Service

Ingo Lehmann Tel. 0 76 41 / 9 62 12 17 Emmendingen E-Mail: dafele@arcor.de



Haus & Grund Emmendingen

RechtsRat Haus- und Grundbesitzerverein WirtschaftsRat Emmendingen e.V.

BauRat Talstr. 1, 79312 Emmendingen HausRat Telefon: 07641 / 93077 – 0 Individuelle Leistungen Fax: 07641 / 3720 Exklusiv für unsere Mitglieder! eMail: verein@hug-em.de

€ 50,- Jahresbeitrag - Beratung rund ums Haus - Sonst noch Fragen?

www.haus-und-grund-em.de



Liebe Martina! Herzlichsten Glückwunsch zum 50. Geburtstag!

Deine junggebliebenen Mädels aus Eichstetten







Angebote gültig ab: Mittwoch, 24.10.bis 03.11.2007 Nur solange Vorrat reicht!



CMI.



mit 2. Sägeblatt

9999

sie sparen 30 Euro

Tischkreissäge

mit Tischverbreiterung und Untergesteil. Sägeblatt-B 254 mm, Alu-Tisch 625 x 440 mm Schnitthöhe 80 mm. Art.-Nr. 952536 9

E48

sie sparen 0,50 Euro

Union Braunkohlebriketts

25 kg. Auch für den Kamin geeignet. Grundpreis: € 0,26/kg. Art.-Nr. 441315 9

6 t Spaltkraft

39959

sie sparen 100 Euro

Holzspalter

6 Tonnen Spaltkraft, Spaltgutlänge von 58 cm, 78 cm und bis zu 102 cm. 2 Hand Sicherheitsbedienung, inkl. Fahrgestell und Spaltkreuz, 400 V/ 3700 Watt. 5 Jahre Garantie. Art.-Nr. 967285 8 2999

GIVAII.

0

sie sparen 50 Euro

Leisewalzenhäcksler 2500 Watt

Maximale Schneidkapazität Durchmesser 4 cm. Vor- und Rücklauf. Inkl. Auffangsack. 5 Jahre Garantie.

349

/Sack

sie sparen 0.70 Euro

Kaminbrennholz

Mischung Buche, Eiche, Esche, Birke Inhalt: 21,4 rdm. Art.-Nr. 441316 7

BRIKETTS

sie sparen 0,50 Euro

Braunkohle-Briketts

3 kg. Hoher Heizwert, lange Brenndauer Grundpreis: € 0,66/kg. Art.-Nr. 981307 2





Schon ab € 199,- 0% eff. Zins. p.a. für 6 oder 12 Monate über die Santander Consumer Bank, Bonität vorausgesetzt.

Emmendingen · Karl-Friedrich-Str. 91 · Tel.07641/46886-0